

Pressemitteilung

Verleihung des Premio Culturale in Düsseldorf

Kulturjournalist Henning Klüver wird von der Vereinigung Deutsch Italienischer Kulturgesellschaften e.V. ausgezeichnet

Im Rahmen der XVI. Deutsch-Italienischen Kulturbörse in Düsseldorf erhält der etablierte Kulturjournalist Henning Klüver den Premio Culturale. Verliehen wird dieser Preis von der Vereinigung Deutsch-Italienischer Kulturgesellschaften e.V. (VDIG) und das jeweils an eine Person oder eine Institution, die sich in ganz besonderem Maße für die Kulturbeziehungen zwischen Deutschland und Italien einsetzt und für das Verständnis im Miteinander wirbt. Henning Klüver erhält den Preis, weil er ein Brückenbauer ist, der mit Fingerspitzengefühl und fundiertem Wissen über die italienische Gesellschaft und Politik berichtet.

Die Verleihung findet am 11. Juni im Düsseldorfer Rathaus statt, während des Festaktes zur Deutsch-Italienischen Kulturbörse.

Henning Klüver, 1949 in Hamburg geboren, studierte in Deutschland und Italien. Später wurde das Land am Mittelmeer seine Wahlheimat. Von dort berichtet er als freier Kulturkorrespondent für deutsche Tages- und Wochenzeitungen und Rundfunkanstalten. Er hat dabei den Blick des Ausländers, des Deutschen, der staunt, Erfahrungen sammelt, versteht und in seinen Analysen immer nachvollziehbar ist. Und er hat den Blick eines Insiders, der in Italien lebt und authentisch in seinen Erzählungen ist. *„Henning Klüver schafft es mit seinen klugen Texten wirklich gut, Italien zu 'erklären' und den Lesern in Deutschland näher zu bringen. Wissen über den jeweils anderen zu vermitteln, ist immer noch der beste Weg, um Vorurteile langfristig ab- und mit Sensibilität Verständnis aufzubauen.“*, so die Präsidentin der VDIG, Rita Marcon-Grothausmann.

Neben Biografien und einem politischen Sachbuch gibt es von Henning Klüver auch eine liebevoll-unterhaltsame „Gebrauchsanweisung für Italien“, die in diesem Jahr in einer Neuauflage erschienen ist.

Die Idee hinter dem Preis

Der Premio Culturale wird seit 2008 vergeben, mit der Idee u.a., das besondere Engagement für konstruktive bilaterale Beziehungen, vor allem im Bereich Kultur und Sprache, öffentlich sichtbar und darauf aufmerksam zu machen. Die VDIG will mit der Vergabe des Premio Culturale unterstreichen, dass ihr Ziel in der Pflege und Förderung der Völkerverständigung und der gemeinsamen kulturellen Beziehungen besteht.

Der Preis ist auch Kunstwerk

Der Premio Culturale selbst wird jeweils für den Anlass als Kunstgegenstand gestaltet. Er wird, ebenfalls im Wechsel, von einem deutschen oder italienischen Künstler bzw. einer Künstlerin gefertigt. Diesmal wird ein Werk von Rossella Palazzolo geschaffen. Die in Palermo geborene Künstlerin hat an der Akademie der Schönen Künste ihrer Heimatstadt Malerei und Fotografie studiert. Seit einigen Jahren widmet sie sich allerdings einer anderen Kunst- und Designrichtung und entwirft und produziert Objekte aus Beton für die Inneneinrichtung, Ausstellungen und Messen. Das Kunstwerk des diesjährigen Premio, wird erst zur Preisverleihung enthüllt.



VEREINIGUNG
DEUTSCH-ITALIENISCHER
KULTUR-GESELLSCHAFTEN E.V.

FEDERAZIONE
DELLE ASSOCIAZIONI
ITALO-TEDESCHE IN GERMANIA

Am Schloss 1
99439 Ettersburg
Telefon (03643) 80 48 88

POSTANSCHRIFT:
Ernst-Kohl-Straße 23
99423 Weimar

INTERNET:
www.italien-freunde.de

E-MAIL:
info@italien-freunde.de

PRÄSIDENTIN:
Rita Marcon-Grothausmann

VIZERÄSIDENTEN:
Andreas J.G. Mickel
Flavio Venturelli

SCHATZMEISTERIN:
Ingrid de Meer

BEISITZER:INNEN
Stefanie Diekmann
Dörthe Klahn-Noll
Elena Orsini
Aldo Venturelli

Amtsgericht Hamburg
VR-Nr. 5606

Die bisherigen Preisträger

Preisträger des Premio ist immer im Wechsel eine deutsche oder eine italienische Persönlichkeit. Die Preisverleihung erfolgt in der Regel alle zwei Jahre im Rahmen der Deutsch-Italienischen Kulturbörsen. Wer den Premio erhält, wird im Vorstand der Vereinigung Deutsch-Italienischer Kulturgesellschaften diskutiert und per Abstimmung entschieden.

Bisher erhielten den Preis:

Dr. Friedrich Ruth – Diplomat, Botschafter in Italien a.D.

Vittore Bocchetta – Bildhauer und Maler, Widerstandskämpfer im 2. Weltkrieg

Dr. Friederike Hausmann – Autorin, Übersetzerin

Renzo Brizzi – Journalist, ehemaliger leitender Redakteur des WDR-Funkhaus Europa (heute WDR Radio Cosmo)

WDR – Deutsch-Italienische Studierendeninitiative

Marco Martinelli und Ermanna Montanari – Dramaturg und Regisseur bzw. Schauspieler, Autorin und Bühnenbildnerin

Informationen: www.italien-freunde.de

Die **VDIG** umfasst etwa 50 regionale Deutsch-Italienische Kultur-Gesellschaften mit mehr als 6.000 Einzelmitgliedern. Allesamt gemeinnützige Einrichtungen, pflegen und fördern die Deutsch-Italienischen Gesellschaften den Kulturaustausch, die Verbreitung der italienischen Sprache und die Begegnung von Italienern und Deutschen im europäischen Kontext. Sie verstehen ihre Arbeit als Beitrag zur Einigung Europas. Die VDIG wurde im Jahre 1953 als Dachverband von zunächst neun Mitglieds-Gesellschaften gegründet. Auch die VDIG als Dachverband fühlt sich der Aufgabe verpflichtet, die deutsch-italienischen (Kultur-)Beziehungen im Rahmen der europäischen Integration zu pflegen und zu vertiefen und dabei Möglichkeiten zu Begegnungen zwischen den Menschen beider Länder zu schaffen. Die VDIG versteht sich als Interessenvertreter ihrer Mitgliedsgesellschaften nach außen, insbesondere auf zwischenstaatlicher Ebene.

Pressekontakt: Kerstin Herrm, Tel.: 0177-2707244,
presse@italien-freunde.de